©Naturwissenschaftlicher Verein für Kärnten, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Herr v. Gallenstein übergibt zwei Petrefakten von Eberstein als Spende seines Sohnes und wird hiefür der Dank ausgesprochen.

Vermehrung der Sammlungen des naturhistorischen Landesmuseums
im zweiten Halbjahre 1911.

Zoologische und paläontologische Sammlungen. Es spendeten: Freiin Lydia v. Hammerstein auf Krastowitz den Panzer einer Karettschildkröte, einen Varun, eine Riesenflügelschnecke, eine Riffkoralle, eine Edelkoralle und einige Muscheln; Herr Fritz Schnabel aus Triest eine grüne Eidechse, eine Heike-Krabbe aus Japan, verschiedene (fünf) Muscheln, zwei Quallen und einen Bohrschwamm (Vioa); Herr Ingenieur A. Eisenmeier durch Vermittlung des Deutschen Schulvereines einen Krokodilschädel, die Haut einer afrikanischen Riesenschlange, zahlreiche Käfer und Geradflügler, einige Netzflügler, Skorpione und Spinnen aus Deutsch-Ostafrika (Tanga); Herr Dr. R. Puschnig einen Bandwurm; Herr Heinrich v. Gallenstein drei Versteinerungen aus den Raiblerschichten von Launsdorf in Kärnten.

Angekauft wurden: zwei Singvögel, Buchfink und Dorfschwalbe, sowie aus dem Nachlasse des Freiherrn Artur v. Jabornegg eine kleine Naturaliensammlung, welche Backenzähne des indischen Elefanten, einen Nautilus, sowie zahlreiche, zumeist marine Schnecken und Muscheln enthält.

Botanische Sammlungen. Herr Oberbergkommissär Max Holler spendete zwei Baumbilder von der Petzen; Lydia Freifrau v. Hammerstein eine Algensammlung und 30 Holzwürfel; Herr Assistent Friedrich Morton 32 Beiträge fürs biologische Herbar und Samen von *Sebastiana pavoniana* (Springbohnen).

Mineralogische und petrographische Sammlungen. Herr stud. phil. Fritz Morton, Assistent des kärntnerischen Landesmuseums für Botanik, spendete mehrere Stücke Nummulitenkalke und Kalzite von Arbe; Herr Franz Kiesewetter, Zahnarzt in Rio Grande do Sul, Brasilien, sieben Zitrine; Herr Hans Ebner, Klagenfurt, einen Magnesit, St. Oswald; Herr F. Schnabl, Triest, einen Achat, angeschliffen, Brasilien; Exzell. Frau Lydia Freiin v. Hammerstein, St. Georgen am Sandhof, 21 Marmorarten, Basalt, sämtliche geschliffen, Probestücke zum Baue der Kirche Santa Maria del Mare in Pola; Herr Ing. Robert Holler, Radenthein, eine Suite des Magnesitvorkommens auf der Millstätteralpe, 24 Arten; Herr k. k. Oberbergkommissär Max Holler eine hervorragend schöne Gruppe von Wulfenit und ein Anglesitkristall, beide von Mieß, Kärnten.

Tausch durch Herrn Reidl, Wien: Alstonit (Cumberland), Biookit (Maderanertal), zwei Axinite (St. Gotthard, Schweiz), zwei Amethyste (Brasilien).

©Naturwissenschaftlicher Verein für Kärnten, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Abgegeben: Landes-Gendarmeriekommando, Klagenfurt, Schulsammlung: 62 Minerale, 37 Gesteinsarten; Herrn Oberlehrer Josef Anderle, Reifnitz, 52 Schulminerale; Mädchen-Volksschule Klagenfurt, Westschulhaus, Schulsammlung: 46 Minerale und 22 Gesteine; kgl. Regierung von Oberbayern, München, eine Musterschulsammlung für städtische Volks- und Bürgerschulen: 77 Kärntner Minerale und 40 Kärntner Gesteine.

Bibliothek. Spenden: Freiin v. Hammerstein, Schloß Krastowitz, spendete verschiedene Bücher aus dem Nachlasse des Freiherrn v. Sterneck; Fachlehrer Karl Czižek, Brünn: „Mährische Tipuliden", I.; Kustos Professor A. Sigmund, Graz: „Die mineralogische Abteilung des Joanneums"; Professor Dr. Frauscher und Hans Sabidussi mehrere Werke und Abhandlungen paläontologischen, geologischen und botanischen Inhaltes.

Angekauft wurden: Dr. L. Reinhardt: „Kulturgeschichte der Nutzpflanzen und Nutztiere"; J. Sobotta: „Neueste Ergebnisse der Paläontologie des Menschen"; M. Gortani e. P. Vinassa de Regny: „Fossile Neosilurici del Pizzo di Timau e. dei Pal.".

Den P. T. Spendern sei auch an dieser Stelle öffentlich der Dank der Museumsverwaltung ausgesprochen.

Inhalt.

Witterungsverhältnisse des Herbstes 1911. Von Phil. Wilhelm Huditz. S. 153. — Das Witterungsjahr 1911. Von Phil. Wilhelm Huditz. S. 158. — Die Erdbeben des Jahres 1909 in Kärnten. Von Prof. Franz Jäger. S. 163. — Beitrag zum Klima Kärntens. Luftwärme, Niederschlag und Schneeverhältnisse in Millstatt am See. Von Dr. Max Borowsky. S. 167. — Springende Samen. Von Friedrich Morton, Assistent am Landesmuseum in Klagenfurt. S. 191. — Kleine Mitteilungen: Julius Golker †. Von H. Sabidussi. S. 194. — Alexis Freiherr May de Madiis. Von Dr. R. Canaval. S. 195. — Vorträge. Von H. Sabidussi. S. 198. — Schwalben im Oktober. Von Dr. Latzel. S. 206. — Das Hermelin in Klagenfurt. Von Dr. Latzel. S. 206. — Die Rohrdrossel. Von Dr. Latzel. S. 207. — Der glänzende Löcherpilz (Polyporus lucidus Fries.). Von Dr. Latzel. S. 208. — Literaturbericht: Dr. Otto Pesta: „Zur Fauna einiger Gebirgsseen in Kärnten und Tirol". Von Dr. Puschnig. S. 208. — Dr. J. Lins: „Sechs Fälle von Taenia cucumerina beim Menschen". Von Dr. Puschnig. S. 210. — Rudolf Boden: „Über den Refraktionszustand des Hundeauges". Von Dr. Alex. Pichler. S. 211. — Otto v. Sicherer: „Untersuchungen über die Refraktion der Augen der Süßwasserfische". Von Dr. Alex. Pichler. S. 213. — Wettstein Richard R. v., Dr.: „Handbuch der systematischen Botanik". Von F. Morton. S. 214. — Vereins-Nachrichten: Ausschußsitzungen. S. 214. — Vermehrung der Sammlungen des naturhistorischen Landesmuseums im zweiten Halbjahre 1911. S. 215.

Druck von Ferd. v. Kleinmayr in Klagenfurt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Carinthia II

Jahr/Year: 1911

Band/Volume: 101

Autor(en)/Author(s): Frauscher Karl Ferdinand

Artikel/Article: Vermehrung der Sammlungen des naturhistorischen Landesmuseums im zweiten Halbjahre 1911 215-216